

I
01
Herrn Nemitz

Antrag Drucksache Nr.: 00193/2021 der CDU/FDP-Fraktion
Betreff: Wiederaufbau eines Sirenenwarnsystems in Schwerin

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, auf Basis der Beschlussvorlage (Einrichtung eines Sirenenwarnsystems in der Landeshauptstadt Schwerin, Drucksache 00042/2019) mit dem Land und dem Bund Verhandlungen aufzunehmen, mit dem Ziel in Schwerin ein Sirenenwarnsystem aufzubauen und den finanziellen Anteil der Stadt möglichst gering zu halten. Über die Ergebnisse der Verhandlungen ist die Stadtvertretung zu unterrichten, die dann eine abschließende Entscheidung treffen muss.

Aufgrund des vorstehenden Beschlussvorschlags nimmt die Verwaltung hierzu Stellung:

1. Rechtliche Bewertung (u.a. Prüfung der Zulässigkeit; ggf. Abweichung von bisherigen Beschlüssen der Stadtvertretung)

Aufgabenbereich: Eigener Wirkungskreis

Der Antrag ist rechtlich zulässig.

2. Prüfung der finanziellen Auswirkungen

Art der Aufgabe: Freiwillige Aufgabe (neu)

Kostendeckungsvorschlag entsprechend § 31 (2) S. 2 KV: -

Einschätzung zu voraussichtlich entstehenden Kosten (Sachkosten, Personalkosten):

-

3. Empfehlung zum weiteren Verfahren

Verweisung in die Ausschüsse

Die Beschlussvorlage Drucksache Nr. 00042/2019 (Einrichtung eines Sirenenwarnsystems in der Landeshauptstadt Schwerin) wurde in der Sitzung der Stadtvertretung vom 28. Oktober 2020 zurückgestellt. Die Entscheidung zum Aufbau eines Netzes von Sirenen zur Warnung der Bevölkerung im Katastrophenfall oder bei sonstigen Gefährdungslagen sollte daher zunächst in den Ausschüssen beraten werden.

Dr. Rico Badenschier